

**Gutachten 366-0053-00-MIRD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44830**



**ANLAGE: 21 MATRA, RENAULT**  
Hersteller: TEKNO s.r.l. Ruote in lega leggera

Radtyp: JUNIOR-14  
Stand: 28.03.2002

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 6 J X 14 H2                      Einpreßtiefe (mm) : 38  
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/4                      Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittelloch (mm)	Zentrierwerkstoff	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
346 75	346 75	ohne Ring	60,1		550	1905	12/99

**Verwendungsbereich:**

Die Sonderräder können an folgenden Fahrzeugen angebaut werden:

Fahrzeughersteller/Fz.-Herstellerschlüssel-Nr. : MATRA / 3128  
RENAULT / 3004

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 27 mm, Kegelw. 60 Grad

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 90 Nm  
für Typ BA; B/C 37; B/C 40; B/C 53; B/C 57; D 53; DA; EA; KA; L 53; LA; RENAULT 9; X 53  
100 Nm  
für Typ B; B56; J 11/13; JA; K56; 57

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT CLIO**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B	e2*93/81*0126*.., e2*98/14*0126*..	40-66	185/60R14-82	11A; 22K; 366	10B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A; 76J
		40-72	165/65R14	51G	
			175/60R14 79	51J	
		42-72	175/65R14	51G	
		79	185/60R14	51G	
B/C 57	F543	40-65	165/60R14-75		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A
		40-80	175/60R14-78	11A; 22I; 22K	
			185/50R14 77	11A; 22D; 22I	
			185/55R14-78	11A; 22D; 22I	
		40-99	195/45R14 77	11A; 54A	
		55-80	165/60R14	51G	
		79-80	175/60R14	11A; 22I; 22K; 51G	
		99	165/65R14	51G; 52J	
185/60R14	51G				
57	e2*93/81*0064*..	40-55	165/60R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A
			195/45R14-76	11A; 22I; 366	
		40-79	175/60R14-78	11A; 366	
			185/55R14-77	11A; 22I; 366	
		66	165/65R14	51G	
66-79	195/45R14-76	11A; 22I; 366; 54A			

**Gutachten 366-0053-00-MIRD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44830**



**ANLAGE: 21 MATRA, RENAULT**  
Hersteller: TEKNO s.r.l. Ruote in lega leggera

Radtyp: JUNIOR-14  
Stand: 28.03.2002

Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT ESPACE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
J 11/13	D767	65 - 87	185/65R14	Stahlfederung; 51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/65R14-85	Stahlfederung	12A; 51A; 71C; 71E;
			195/65R14	Luftfederung; 51G	721; 73C; 74A

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT LAGUNA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B56	e2*93/81*0012*..	61 - 84	185/65R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			195/60R14-86	11A; 22I; 5EM	12A; 51A; 71C; 71E;
			195/65R14-89	11A; 22I	721; 73C; 74A; 76J
			205/60R14-88	11A; 22B	
B56	G638	61 - 83	185/65R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			195/60R14-86	11A; 22I	12A; 51A; 71C; 71E;
			195/65R14-89	11A; 22I	721; 73C; 74A; 76J
			205/60R14-88	11A; 22B	
K56	e2*93/81*0011*..	61 - 84	195/65R14	11A; 22I; 51G	10B; 11B; 11G; 11H;
		66 - 69	185/65R14	51G	12A; 51A; 71C; 71E;
			195/65R14-89	11A; 22I	721; 73C; 74A; 75I;
					76J

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT MEGANE**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
BA	e2*93/81*0010*.., e2*98/14*0010*..	47 - 72	175/70R14	51G	Frontantrieb;
		47 - 84	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H;
DA	e2*93/81*0009*.., e2*98/14*0009*..		185/60R14-82		12A; 51A; 71C; 71E;
		66 - 72	185/65R14	51G	721; 73C; 74A; RE8
EA	e2*93/81*0103*.., e2*98/14*0103*..	66 - 84	175/65R14	51G	10B; 11B; 11G; 11H;
			185/60R14-82		12K; 51A; 71C; 71E;
			195/60R14-85		721; 73C; 74A; RE8
KA	e2*98/14*0192*..	47 - 70	175/70R14	51G	Frontantrieb;
			185/65R14-86		10B; 11B; 11G; 11H;
LA	e2*93/81*0072*.., e2*98/14*0072*..	47 - 72	175/70R14	51G	Frontantrieb;
		47 - 84	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H;
			185/60R14-82		12A; 51A; 71C; 71E;
		66 - 72	185/65R14	51G	721; 73C; 74A; RE8

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT MEGANE SCENIC**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
JA	e2*93/81*0068*.., e2*98/14*0068*..	47 - 84	185/70R14	51G	nur bis
			195/65R14-89	RE2; 11A; 24J; 24M	e2*98/14*0068*11;
		55 - 66	175/70R14	51G	Frontantrieb;
185/65R14-86	RE1		10B; 11B; 11G; 11H;		
					12A; 51A; 71C; 71E;
					721; 73C; 74A; 76J

**Gutachten 366-0053-00-MIRD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44830**



**ANLAGE: 21 MATRA, RENAULT**  
Hersteller: TEKNO s.r.l. Ruote in lega leggera

Radtyp: JUNIOR-14  
Stand: 28.03.2002

Seite: 3 von 5

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT 11**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B/C 37	C944, C944/1	35 - 85	175/60R14-78		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A
			175/65R14	51G	
			175/65R14-82		
			175/70R14-82	11A; 54A	

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT 19**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen	
B/C 53	E979	43 - 69	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A; 76J	
		47 - 69	175/65R14	51G		
		99 - 101	165/65R14	51G		
D 53	F798	65 - 66	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A; 76J	
			185/60R14	51G; 824		
		66	175/65R14	51G		
			185/60R14-82	824		
L 53	F144	43 - 67	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A; 76J	
		47 - 67	175/65R14	51G		
		99	165/65R14	51G		
X 53	G073	43 - 54	175/65R14-82		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A; 76J	
			185/60R14-82	824		
		65 - 81	175/65R14	51G		
			81	185/60R14		51G; 824
			99	165/65R14		51G

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT 5**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
B/C 40	D653, D653/1	30 - 64	165/60R14-74	11A; 22D; 362	10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A
			185/50R14 77	11A; 22D; 24D; 362	
			185/55R14-78	11A; 22D; 24D; 362	

Verkaufsbezeichnung: **RENAULT 9**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
RENAULT 9	C490, C490/1	35 - 77	165/65R14-78Q M+S		10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71C; 71E; 721; 73C; 74A
			175/65R14-82		
			185/60R14-82		
			185/65R14-85		

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem

**Gutachten 366-0053-00-MIRD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44830**

**ANLAGE: 21 MATRA, RENAULT**  
Hersteller: TEKNO s.r.l. Ruote in lega leggera

Radtyp: JUNIOR-14  
Stand: 28.03.2002



Seite: 4 von 5

- Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22D) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Gegebenenfalls ist durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- 22K) Gegebenenfalls ist durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen.
- 24D) An den hinteren Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.
- 24J) An den vorderen Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung zu prüfen und gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.
- 24M) An den hinteren Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung zu prüfen und gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 366) Gegebenenfalls ist durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.

**Gutachten 366-0053-00-MIRD/N1  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44830**

**ANLAGE: 21 MATRA, RENAULT**  
Hersteller: TEKNO s.r.l. Ruote in lega leggera

Radtyp: JUNIOR-14  
Stand: 28.03.2002



Seite: 5 von 5

- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller freigegeben ist. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 5EM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1060kg.
- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71E) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden. Bei Verwendung von Radschrauben ist die in der Anlage zum Gutachten dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges sein.
- 76J) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 15-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 824) Die Verwendung der Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Trommelbremse an der Hinterachse.
- RE1) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn die Reifengröße 175/70R14 auf dem Rad 5 1/2 J x 14 ET36 serienmäßig verwendet wird.
- RE2) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn die Reifengröße 185/70R14 auf dem Rad 6 J x 14 ET43 bzw. 185/65R15 bzw. 195/60R15 serienmäßig verwendet wird.
- RE8) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombinationen sind nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit der Reifengröße 185/60R15 auf der Radgröße 6 J x 15 ET43 ausgerüstet sind.